

STADT TANGERMÜNDE

Bürgermeister



Beschlussvorlage BV 0348-21
öffentlich

Datum: 28.01.2021
Amt: Amt für Finanzen/
Investitionen

Betreff

Vorbereitung Beschlussfassung Haushalt 2021

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Hauptausschuss

11.02.2021

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beauftragt den Bürgermeister, auf der Grundlage des in der Stadtratssitzung am 16.12.2020 eingebrachten Datenmaterials und unter Einbeziehung der als Begründung aufgelisteten Vorschläge den Haushalt 2021 zu erarbeiten und ihn inklusive aller vorgeschriebenen Anlagen den Stadträten zur Beschlussfassung am 24.02.2021 zu übergeben.

Pyrdok

Beratungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

TOP:

Beschlussvorschlag wurde
angenommen:

Beschlussvorschlag wurde
abgelehnt:

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja

Nein

Enthaltung

Beschluss-Nummer:

Anlagen

- Tabelle der Veränderungen zum Datenmaterial
- Anträge der Fraktionen

A Organisatorisches

Dem Stadtrat wurde für die Sitzung am 16.12.2020 ein „Datenmaterial zur Haushaltsberatung 2021“ übergeben.

Gemäß BV 0314-20 hat er es zur Kenntnis genommen und zur weiteren Beratung in die Fraktionen, Ausschüsse und Ortschaftsräte verwiesen.

Im Ergebnis der Haushaltsdiskussion sind von Gremien Anträge, Hinweise, Informationsanfragen, ... eingereicht worden. Der Informationsbedarf wird gesondert beantwortet.

B Anträge und Korrekturen

Durch die Fraktionen, Ausschüsse und Ortschaftsräte wurden insgesamt 7 Anträge eingereicht. Davon führen 3 zu einer Veränderung des Zahlenwerkes des Haushaltes 2021.

Neben den schriftlich eingereichten Anträgen (als Anlage beigefügt) wurden während der Haushaltsdiskussion im Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Tourismus sowie des Ortschaftsrates Storkau auch mündliche Anträge gestellt. Hierzu wird auf die Sitzungsniederschriften verwiesen.

Durch den Bürgermeister wurden Korrekturen eingebracht, die auf dem aktualisierten Kenntnisstand bzw. eingebrachter Haushaltsplanungen beruhen. Aufgrund der Vielzahl der Korrekturen werden nur jene erläutert, bei denen der Ansatz um mindestens 5.000 € geändert wurde. Den vollständigen Überblick enthält die Tabelle „Haushaltsdiskussion Haushalt 2021, Veränderungen zum Datenmaterial“.

Nachfolgend die Erläuterungen zu den Anträgen und Korrekturen bei den wesentlichen Positionen:

1. Anträge, die nicht zu einer Veränderung des Zahlenwerkes im Haushaltsjahr 2020 führen

1.1 Fraktion CDU/Ortschaftsräte

Antrag 2

Es sollen finanzielle Mittel zur Errichtung einer LED Flutlichtanlage auf dem Sportplatz für den Platz 2 (großer Platz rechts) gemäß dem Konzept der Avacon eingestellt werden.

Das Konzept der Avacon ist vom Februar 2018. Das Jahr 2021 sollte zur Aktualisierung dieses Konzeptes genutzt werden. Weiterhin ist Möglichkeit der Akquirierung von Fördermitteln zu prüfen, um die Maßnahme dann im Haushalt 2022 aufnehmen zu können.

1.2 Fraktion CDU/Ortschaftsräte

Antrag 3

Es sollen finanzielle Mittel zur Umsetzung der ersten Maßnahmen aus dem Tourismuskonzept, durch Schaffung einer Stelle im Stellenplan der Stadtverwaltung Tangermünde.

Das Tourismus-Marketing-Konzept enthält verschiedene Empfehlungen zur strukturellen Positionierung des Tourismus-Marketings. Dies kann in Form eines Eigenbetriebes, einer GmbH oder eines Vereins erfolgen. Bevor eine Stelle im Stellenplan der Stadtverwaltung Tangermünde geschaffen wird, sollte die grundsätzliche Organisation des Tourismus-Marketings festgelegt werden. Weiterhin sollte eine Priorisierung der einzelnen Maßnahmen erfolgen, damit nach Einstellung des Personals, egal ob im Eigenbetrieb, der GmbH oder auch der Verwaltung, diese Prioritätenliste sukzessive abgearbeitet werden kann.

1.3 Fraktion CDU/Ortschaftsräte

Antrag 4

Es sollen finanzielle Mittel zur Unterhaltung des Bootshauses des TRC eingestellt werden.

Um die finanziellen Mittel in den Haushalt aufnehmen zu können, muss der Umfang der Unterhaltungsmaßnahmen festgestellt werden. Im Nachgang können dann die finanziellen Mittel in den Haushalt 2022 aufgenommen werden.

1.4 Fraktion CDU/Ortschaftsräte

Antrag 5

Es sollen finanzielle Mittel zur Erneuerung des Straßenbelages Durchfahrt Lindenstraße/Arneburger Straße eingestellt werden.

Im Zuge der Haushaltsdiskussion zum Haushalt 2019 wurde die Erarbeitung einer Prioritätenliste für die Sanierung bzw. Unterhaltung der asphaltierten Straßen beauftragt. Die Oberflächensanierung der Lindenstraße und Arneburger Straße ist Bestandteil dieser Prioritätenliste. Das Ergebnis wurde allen Stadträten mit Schreiben vom 22.11.2019 übersandt. Der aktuelle Haushalt sieht im Bereich der baulichen Unterhaltung der Straßen einen Ansatz in Höhe von 200.000 € vor. Aus diesem Topf erfolgt die Abarbeitung der Prioritätenliste.

2. Anträge und Korrekturen, die in der laufenden Verwaltung 2021 zahlungsrelevant sind

2.1 Position A1

Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Tourismus

Der Ausschuss stellt den Antrag für den Haushalt 2021 ein Produktkonto „Umsetzung des Tourismus-Marketing-Konzeptes“ in Höhe von 5.000,00 € aufzunehmen.

2.2 Position A2

Ortschaftsrat Storkau

Im Haushalt 2020 waren finanzielle Mittel für einen neuen Fußboden im Dorfgemeinschaftshaus veranschlagt. Aufgrund der Haushaltssperre im Haushalt 2020 wurde die Maßnahme nicht realisiert. Aus diesem Grund beantragte der Ortschaftsrat, diese Mittel in Haushaltsjahr 2021 zu übertragen.

2.3 Position K13

Der Ansatz für die Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit wurde entsprechend der Ergebnisse der Jahre 2019 und 2020 reduziert.

2.4 Position K44

Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED wurde ein Förderprogramm ausfindig gemacht. Die zu generierenden Fördermittel wurden im Haushalt aufgenommen.

2.5 Position K45

Der Ansatz für die Stromkosten der Straßenbeleuchtung wurde entsprechend der Ergebnisse 2019 und 2020 reduziert.

2.6 Position K47

Der Ansatz für die Stromkosten des Verwaltungsgebäudes Lange Str. 61 wurde entsprechend der Ergebnisse 2019 und 2020 reduziert.

3. Korrekturen, die den nicht zahlungswirksamen Teil des Ergebnishaushaltes 2021 betreffen

3.1 Position K48

Im Bereich der Grundstücksverkäufe mussten die Ansätze aktualisiert werden, da Grundstücksverkäufe in 2020 realisiert wurden bzw. neue Kaufanträge eingegangen sind.

3.2 Position K49

Im ersten Entwurf des Haushaltes 2021 wurde vergessen, die ertragswirksame Auflösung der Investpauschale 2021 zu planen.

4. Anträge und Korrekturen bei den Investitionen im Jahr 2021

5.1 Position A3

Fraktion CDU/Ortschaftsräte

Antrag 1

Der Ansatz für die Planung des Spielplatzes in der Lüderitzer Straße soll ins Haushaltsjahr 2022 geschoben werden. Somit hat der Sozialausschuss 2021 Zeit, die Aufgabenstellen für die Planung zu erarbeiten.

5.2 Position K88

Im Bereich der Grundstücksverkäufe mussten die Ansätze aktualisiert werden, da Grundstücksverkäufe in 2020 realisiert wurden bzw. neue Kaufanträge eingegangen sind.

5.3 Positionen K89 und K90

Die Jugendfeuerwehr beabsichtigt zwei interaktive Tafeln anzuschaffen, welche über die Erbschaft von Frau Ilse Classe finanziert werden sollen.

5.4 Positionen K93 und K94

Die Ansätze für die auslaufenden Förderprogramme Altstadtsanierung und Stadtumbau sollen auf Wunsch des Fördermittelgebers gemäß der vorliegenden Fördermittelbescheide weiterhin separat geführt werden.

5.5 Positionen K95 und K 96

Die Maßnahme „digitaler Rundgang Museen“ ist in das Jahr 2021 vorzuziehen, damit zeitnah nach Abschluss der baulichen Maßnahmen der digitale Rundgang umgesetzt werden kann.

5.6 Position K97

Gemäß Punkt 5.4 ist der Ansatz für das Förderprogramm „lebendige Zentren“ anzupassen.

5.7 Positionen K98 und K99

Für den Neubau von Straßenbeleuchtung wurde ein Förderprogramm ausfindig gemacht. Die zu generierenden Fördermittel wurden in den Haushalt aufgenommen und die Baukosten aufgrund vorliegender Ausschreibungsergebnisse aktualisiert.

5.8 Position K100

Der Ansatz für den Hortneubau musste erhöht werden, da eine Bauheizung angeschafft werden musste, um eine zeitliche Bauverzögerung zu vermeiden.